



Regionaljournal Steiermark



Metallindustrie Streik in Liezen und weiteren Betrieben angekündigt

Die sechste Verhandlungsrunde der Gewerkschaften PRO-GE und GPA mit dem Fachverband Metalltechnische Industrie (FMTI) brachte keinen Durchbruch hinsichtlich der Kollektivvertragsverhandlungen. Streiks in über 200 Betrieben sind nun geplant.

Nach elfstündiger Verhandlung wurde die Runde ohne Ergebnis unterbrochen. Aus Sicht der Gewerkschaften ist das Angebot für Lohn- und Gehaltserhöhungen, das im Schnitt sechs Prozent beträgt, nach wie vor unzureichend, wie eine Pressemitteilung des Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB) aufweist.

Angekündigte Streiks in 200 Betrieben

Die Gewerkschaften PRO-GE und GPA beabsichtigen, die Intensität ihrer Aktionen zu erhöhen. Vorerst sind bis zum 17. November eintägige Streiks in rund 200 Betrieben der Metalltechnischen Industrie (FMTI) angekündigt. Darüber hinaus sind weitere Streiks geplant, sollte sich die Situation nicht verbessern.

Streik in der Steiermark

In Liezen ist ein Streik für den 15. November geplant. Der Protest wird voraussichtlich von 9 bis 12 Uhr in der Maschinenfabrik Liezen (MFL) stattfinden und von etwa 1000 Mitarbeitern getragen. Weitere Streiks werden erwogen, sollte der erste keine Wirkung zeigen. Ähnliche Maßnahmen sind auch in Altenmarkt bei St. Gallen für den 16. November vorgesehen.

